



# Gemeindeblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Wutach

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wutach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: der  
Bürgermeister oder der Vertreter im Amt

Druck: Primo Verlagsdruck A. Stähle  
Postfach 1254, 78329 Stockach  
Telefon 07771/9317-0, Fax 07771/9317-40  
eMail: info@primo-stockach.de  
Internet: <http://www.primo-stockach.de>

Jahrgang 2011

Mittwoch, den 29. Juni 2011

Nummer 13 KW 26

## Anno dazumal im Bild



Glockenguss in Lembach im Jahr 1982

### Zwei neue Glocken für St. Gallus Ewatingen

#### Programm

#### Freitag, den 08. Juli

- ab 14.00 Uhr **Herstellen der Glockenform**  
Wiesengelände in der Nähe der Wutachhalle
- 19.00 Uhr **Festliche Zusammenkunft in der Wutachhalle Ewatingen**  
Musikalische Unterhaltung mit dem Musikvereine Ewatingen,  
Bewirtung durch den Kirchenchor Ewatingen (Steaks und Würste, Salate)
- ca. 21.30 Uhr **Schau-Guss der Glocke**  
händisches Eingießen der flüssigen Schmelze aus Bronze in die Glockenform

#### Samstag, den 09. Juli

- ab. 18.00 Uhr **Anschlagen der Glocke**  
Ausgraben und Zerschlagen der Glockenform (Dauer 1-2 Std.)  
danach feierliches, erstes Anschlagen der fertigen Glocke

#### Sonntag, den 10. Juli

- 18.00 Uhr **Glockenweihe in der St. Gallus Kirche**  
Vespersgottesdienst mit gestaltet vom Kirchenchor Ewatingen  
Weihe beider Glocken durch Dekan Peter Nicola aus Salem

Zu diesem großen Ereignis für unsere Gemeinde lädt der Pfarrgemeinderat Ewatingen sehr herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Liebe Leserinnen und Leser,**  
haben Sie weitere Anregungen oder Verbesserungsvorschläge zum Inhalt Ihres  
Mitteilungsblattes, dann lassen Sie uns das unbedingt wissen!

*Ihr Blättle-Team vom Rathaus*



## WICHTIGE RUFNUMMERN / BEREITSCHAFTSDIENSTE

### NOTRUFNUMMERN

<b>Rettungsdienst und Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Krankentransport</b>	19222
<b>Polizei</b>	110
Polizeiposten Bonndorf (während der Dienstzeit)	07703 9325-0
<b>DRK Rettungsdienst und Bergwacht:</b>	<b>112</b>
<b>Giftnotrufzentrale</b> Freiburg	0761 19240

### NOTFALLDIENST

**Ärzte**  
Dr. Grohmann, Bachtalstr. 12,  
79879 Wutach, Tel. 07709 922859;  
außerhalb der Sprechzeiten, T  
el. 07703 298000  
**jeweils Samstag und Sonntag, sowie an  
Sonn- und Feiertagen,  
09.00 bis 10.00 Uhr**

Den weiteren ärztlichen Notfalldienst erfragen  
Sie bitte unter der  
**Tel. 01805 19292-430.**

**Samstag/Sonntag, 02.07./03.07.2011**  
von Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 08.00 Uhr  
Frau Dr. Melcop-Pitsch, Bonndorf, Tel. 07703/91066

**Samstag/Sonntag, 09.07./10.07.2011**  
von Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 08.00 Uhr  
Herr Dr. Binder, Bonndorf, Tel. 07703/214

**Zahnärzte**  
Die diensthabende Ärztin/ den diensthabenden  
Arzt erfragen Sie bitte beim DRK  
unter der Telefonnummer 0180 3 222  
555-30

**Apotheken**  
**08.30 bis 08.30 Uhr**  
**02.07. - 03.07.2011**  
**Rathaus-Apotheke**  
Mühlenstr. 13 a, 78166 Donaueschingen,  
Tel. 0771 3113

**Schwarzwald-Apotheke Bonndorf**  
Martinstr. 25, 79848 Bonndorf, Tel. 07703  
91100

**03.07. - 04.07.2011**  
**Stadt-Apotheke Bräunlingen**  
Dekan-Metz-Str. 5 - 7, 78199 Bräunlingen,  
Tel. 0771 92270

**09.07. - 10.07.2011**  
**Schellenberg-Apotheke**  
Hauptstr. 56, 78183 Hüfingen,  
Tel. 0771 61988  
**Schloß-Apotheke**  
Hauptstr. 10, 79780 Stühlingen,  
Tel. 07744 314

**10.07. - 11.07.2011**  
**Einhorn-Apotheke**  
Tevesstr. 53, 78176 Blumberg,  
Tel. 07702 476911

### RATHAUS

Zentrale: 07709 92969-0  
Fax: 07709 92969-90  
Internet: **www.wutach.de**  
e-mail-Adresse: **rathaus@wutach.de**  
Anschrift: Amtshausstr. 2  
79879 Wutach

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 09.00 – 12.00 Uhr  
Do. Nachmittag 16.00 – 18.00 Uhr

**Grundschule** 07709 631

**Hallenbad** 07709 369

**Kindergarten** 07709 1050

**Feuerwehrgerätehaus Ewattingen**  
Feuerwehr 07709 922690  
DRK 07709 922691  
Bergwacht 07709 922692

**Wasserversorgung:**  
nach Dienstschluss: 0171 5706498

**Gemeindewald:**  
Forstrevierleiter 07703 91137 oder  
Herr Hugel 0175 1804547  
e-mail Adresse: Friedrich.Hugel@land-  
kreis-waldshut.de

**Stromversorgung:**  
Energiedienst  
Netze GmbH  
Störungsdienst 0180 1605044  
Service-Nummer 0180 1605050  
**Recyclinghof Wutach** (Abfallwirtschaft  
Landkreis Waldshut)  
Regionales Annahmезentrum (RAZ)  
Öffnungszeiten:  
Mi. und Fr., 13.00 bis 16.00 Uhr  
Sa. 09.00 bis 12.00 Uhr  
( nur ungerade Kalenderwochen)

### DIENSTE

**Sozialstation Oberes Wutachtal e.V.**  
**Pflege und Hauswirtschaft**  
**Team Bonndorf** 07703937011  
**Dorfhelferinnen** 07703 937013  
**Hausnotruf** 0176 18011161  
**St. Laurentius Pflege-  
heim** 07703 9395-0  
**Amb. Pflegedienst** 07743 5621  
**Hampel**  
**Hospizdienst e.V.** 07751 80110  
**Kinderschutzbund** 07741 672724

**Caritasverband** 07703 938041  
(Di. 09.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr)

**Frauen- u. Kinder-  
schutzhaus** 07751 3553

**Donum Vitae Hochrhein** 07751 898237  
Staatl. Anerkannte  
Beratungsstelle in  
Schwangerschaftskonflikten  
und Schwangerenberatung  
Rheinstr. 8  
79761 Waldshut

**Barrierefreies Wohnen** 07751 873535  
**im Landkreis Waldshut**  
Kostenlose Wohnberatung  
Von DRK und Landkreis  
Waldshut

**DRK-Kreisverband Waldshut:**  
Fahrdienst „mobilPlus“ 0800 0079761  
mit und ohne Rollstuhl (DRK Anruf kostenlos)  
DRK-Hausnotruf;  
Information unter 07751 873555

DRK-Dienste für Senioren 07741 9697710  
(Gesundheitskurse, Seniorenwohnen,  
Nachbarschaftshilfe)

**Lebenshilfe Südschwarzwald**  
**FUD für Familien mit Kindern mit Behin-  
derungen**  
Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen  
Tel.: 07741 9657277

**Diakonisches Werk** 07751 8304-0  
**Hochrhein**  
**Dienststelle Waldshut**

**Tierschutzverein** 07741 684033  
Waldshut- Tiengen u. Notrufnummer:  
**Umgebung e.V.** 0151 55414785  
**Tierheim Steinatal**

## Geburtstagsjubilare

04.07.1939	72 Jahre	Meister Helmut, Jägerweg 16
07.07.1936	75 Jahre	Madel Friedrich, Josef-Burger-Str. 1
07.07.1940	71 Jahre	Mayer Elisabeth, Liebaldenweg 2b
07.07.1946	65 Jahre	Blatter Johann, Amtshausstr. 8
08.07.1941	70 Jahre	Küng Marcella, Liebaldenweg 12

*Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit, auch all jenen, die im Gemeindeblatt nicht genannt werden wollen!*

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 07.07.2011, 20.00 Uhr**, findet im Bürgersaal des Rathauses Wutach-Ewattingen eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.


#### Tagesordnung:

1. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort
2. Jahresrechnung 2010
3. Verträge über den Winterdienst in der Gemeinde Wutach
4. Beschluss über eine Zuwendung der Gemeinde Wutach für die Beschaffung von zwei neuen Glocken für St. Gallus Ewattingen
5. Verpachtung der gemeindeeigenen Grundstücke Flst.Nr. 2006, 2007 und 2008, Gemarkung Lembach
6. Verschiedenes, Bekanntgaben

Hierzu ist die Bevölkerung freundlichst eingeladen.

### Zahlungserinnerung

An die zum **15. Juli 2011** fälligen Zahlungen bei der Gemeindekasse (2. Abschlag Wasser- und Abwassergebühren) wird erinnert.



**Wir suchen: Erzieher/in**  
**„Der Job fürs Leben“: Caritasverband und Erzdiozese starten gemeinsame Werbeaktion zur Personalgewinnung in katholischen Kindergärten**

Fachkräfte sind rar und werden dringend gesucht – nicht nur für florierende Wirtschaftsunternehmen, sondern auch für die katholischen Kindergärten.

Mit einer gemeinsamen Werbeaktion gehen deshalb der Caritasverband und das Erzbischöfliche Ordinariat in die Offensive: Gemeinsam starten sie unter dem Motto „Der Job fürs Leben“ eine Werbekampagne für den Erzieher(innen)-Beruf in katholischen Kindertageseinrichtungen.

Der Bedarf an qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Der Grund dafür ist zum einen der Ausbau der Kleinkindbetreuung unter drei Jahren, aber auch die Übertragung zusätzlicher Aufgaben wie zum Beispiel die Sprachförderung.

Die Personalgewinnung steht deshalb ganz oben auf der Agenda der Pfarreien. Seit 1. Juni gehen Caritasverband und Ordinariat deshalb gemeinsam in die Werbeoffensive. Über den eigens eingerichteten Internetauftritt [www.job-fürs-leben.de](http://www.job-fürs-leben.de) haben junge Menschen die Möglichkeit, sich ausführlich über das Berufsbild „Erzieher/-in“ und die Ausbildungswege, aber auch über den Arbeitsplatz „katholische Kindertageseinrichtung“ zu informieren.

Ausführliche Informationen im Internet unter [www.job-fürs-leben.de](http://www.job-fürs-leben.de)

## Pressemitteilung des Finanzamts Waldshut-Tiengen Auszubildende brauchen keine Lohnsteuerkarte

### Wer eine Ausbildung beginnt, braucht nicht zum Finanzamt

Für die Bescheinigung zum Lohnsteuerabzug muss man sich seit Wegfall der Papierlohnsteuerkarte üblicherweise an das Finanzamt wenden. Aber es gibt eine Ausnahmeregelung. Wenn 2011 neue Auszubildende in den Betrieb kommen, muss der Arbeitgeber keine Lohnsteuerkarte (Ersatzbescheinigung) verlangen und kann so bei allen Beteiligten unnötige Arbeit vermeiden.

Bei ledigen Arbeitnehmern, die im Jahr 2011 erstmalig eine Ausbildung beginnen, kann der Arbeitgeber die Steuerklasse I unterstellen, wenn der Auszubildende seine Identifikationsnummer, sein Geburtsdatum sowie die Religionszugehörigkeit mitteilt und gleichzeitig schriftlich bestätigt, dass es sich um das erste Dienstverhältnis handelt. Der Arbeitgeber hat diese schriftliche Bestätigung als Beleg zum Lohnkonto zu nehmen. Für ein zweites Arbeitsverhältnis würde dann die Steuerklasse VI gelten.

Auf diese Vereinfachungsregelung in § 52b Abs.4 Einkommensteuergesetz weist das Finanzamt ausdrücklich hin.

Es wird typisierend unterstellt, dass eine Lohnsteuerkarte für 2010 nicht ausgestellt wurde und regelmäßig die Steuerklasse I gilt, weil es sich vornehmlich um Schulabgänger handeln wird, die erstmalig berufstätig werden. Folglich kann der Arbeitgeber in diesen Fällen den Lohnsteuerabzug ohne Vorlage einer Lohnsteuerkarte (Ersatzbescheinigung) nach der Steuerklasse I vornehmen.

Wer sich einen Freibetrag eintragen lassen will, muss dies beim Finanzamt beantragen! Aber bei der Steuerklasse I fällt auch ohne Freibetrag nur dann Steuer an, wenn der Brutto-Monatslohn 893 Euro übersteigt.

Bei Unsicherheiten oder Fragen können die Arbeitgeber oder Auszubildenden vorweg bei Ihrem Finanzamt anfragen.

Telefon 07741 603-0

E-Mail [poststelle@fa-waldshut-tiengen.bwl.de](mailto:poststelle@fa-waldshut-tiengen.bwl.de)

Weitere Informationen findet man auf der Homepagee [www.elster.de](http://www.elster.de)

### Betriebsausflug des Finanzamtes

Das Finanzamt Waldshut-Tiengen einschl. der Außenstelle Bad Säckingen bleibt am **Donnerstag, den 7. Juli 2011 wegen des Betriebsausfluges ganztägig geschlossen**. Auch die Telefonzentrale des Finanzamtes ist an diesem Tag nicht besetzt.

### Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt

Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist am

**Freitag, 08.07.2011, 10.00 Uhr.**

## NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Pressemitteilung der Oberfinanzdirektion Karlsruhe

## Größte EDV-Umstellung in den Finanzämtern abgeschlossen

**Aufgelaufene Steuererklärungen werden mit Hochdruck bearbeitet** „Die Umstellung der Steuerverwaltung Baden-Württemberg auf neue EDV-Programme ist termingerecht abgeschlossen. In allen 65 Finanzämtern des Landes und im zentralen Rechenzentrum in Stuttgart, sind seit 2. Mai 2011 neue Software-Verfahren im Einsatz“. Dies sagte die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe Andrea Heck, am 15. Juni in Karlsruhe.

Die Umstellung war für Baden-Württemberg die Grundvoraussetzung, um künftig bundeseinheitliche EDV-Verfahren zum Einsatz bringen zu können. In diesem Jahr folgen noch die Länder Hessen

und Niedersachsen, die dann bei ihrem Umstieg von der in Baden-Württemberg geleisteten Vorarbeit profitieren. Ziel dieses bundesweiten Vereinheitlichungsprozesses ist die Bündelung der EDV-Ressourcen und die stärkere Koordination der EDV-Entwicklung in den Steuerverwaltungen der Bundesländer, um eine effektive und effiziente EDV-Unterstützung auch in der Zukunft sicherstellen zu können.

„Die technische Überführung der rund 18 Millionen Steuerkonten, rund 35 Millionen Einkommensteuer-Festsetzungen und 320 Millionen Archivelemente, wurde im prognostizierten Zeitrahmen ohne größere Probleme durchgeführt“, erläuterte Heck.

Da in der Zeit vom 20. April bis 2. Mai den Finanzämtern keine EDV-Unterstützung für die Bearbeitung der eingegangenen Erklärungen zur Verfügung stand, hat sich ein Bearbeitungsrückstand gebildet. Hinzu kommt, dass - wie bei jeder großen EDV-Umstellung - in den ersten Wochen mehrere technische Fehlerkonstellationen auftraten, die die EDV-Unterstützung in den Finanzämtern beeinträchtigten. Mittlerweile sind die EDV-technischen Kinderkrankheiten in der Anlaufphase weitgehend behoben.

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Finanzämter arbeiten mit Hochdruck daran, die aufgelaufenen Erklärungen schnellstmöglich abzuarbeiten“, versicherte Heck. Trotz der guten Vorbereitung und des außerordentlich großen Engagements der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird dies nicht von heute auf morgen möglich sein.

„Ich bitte die Bürgerinnen und Bürger wegen der - im Vergleich zu den Vorjahren - längeren Bearbeitungszeiten um Verständnis für diese Sondersituation und um etwas Geduld“, so die Oberfinanzpräsidentin abschließend.

## Fachschule für Landwirtschaft in Teilzeitform für Nebenerwerbslandwirte/innen

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt Waldshut beabsichtigt, bei ausreichender Teilnehmerzahl, ab November 2011 wieder einen Kurs „Fachschule für Landwirtschaft in Teilzeitform“ für Nebenerwerbslandwirte anzubieten. Der Unterricht umfasst insgesamt 400 Stunden in zwei Winterhalbjahren und einem Sommerhalbjahr. Er findet in den Räumen der Fachschule beim Landwirtschaftsamt in Waldshut zweimal wöchentlich abends am Dienstag und Donnerstag (im Sommer einmal wöchentlich) und alle zwei Wochen am Samstagvormittag statt. Inhaltlich ist der Unterricht auf jüngere Nebenerwerbslandwirte/innen abgestimmt, die ihr Wissen über Fragen der Betriebsführung und Produktionstechnik ergänzen und vertiefen möchten und bereits einen anderweitigen anerkannten Ausbildungsberuf abgeschlossen haben. Bei den Unterrichtsinhalten werden die speziellen Verhältnisse der Betriebe der Kursteilnehmer berücksichtigt.

Folgende Fächer werden unterrichtet: Unternehmensführung mit den Bereichen Betriebswirtschaft, Steuern, Versicherungen, Agrarpolitik, Marktlehre und Antragswesen, Tierische Erzeugung und Pflanzliche Erzeugung mit den Wahlfächern Ackerbau und/oder Waldbau. Im Sommerhalbjahr werden ca. 20 Fachpraktische Tage angeboten. Hier wird die Theorie der Winterhalbjahre durch praktische Unterweisungen ergänzt. Am ca. 160 km entfernten Bildungs- u. Wissenszentrum in Aulendorf ist entweder im Sommer oder Herbst 2012 eine Woche Vollzeitunterricht vorgesehen. Ebenfalls im Sommerhalbjahr ist eine Projektarbeit mit einem fachlichen Thema zu erstellen. Die Schule wird mit der Prüfung zur „Fachkraft für Landwirtschaft“ abgeschlossen.

Die Fachschule in Teilzeitform kann bei entsprechender Berufspraxis das Basiswissen zum Berufsabschluss „Landwirt/in“ bilden. Weitere Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 07751 86-5300 (Hr. Käppler). Außerdem können Sie sich weitere Informationen im Internet unter [www.waldshut.landwirtschaft-bw.de](http://www.waldshut.landwirtschaft-bw.de) einholen.

**Anmeldungen** werden bis zum 01.09.2011 erbeten an das Landratsamt Waldshut, Fachschule für Landwirtschaft, Gartenstr. 7, 79761 Waldshut. Fax: 07751 865399



## Pressemitteilung der Landesanstalt für Kommunikation Wer nicht umrüstet schaut in die Röhre — In 12 Monaten endet das analoge Satelliten-Zeitalter

Der Countdown läuft. In einem Jahr, am 30. April 2012 um 3.00 Uhr morgens, wird in Deutschland der analoge Satelliten-Empfang abgeschaltet. Bis dahin müssen deutschlandweit noch etwa 3 Millionen Haushalte auf Digitalempfang umstellen. In Baden-Württemberg haben bislang etwa 80 % der Satellitenhaushalte auf digitale Technik umgerüstet. Für die restlichen 20 %, das sind zwischen 300.000 und 400.000 Haushalte, tickt die Uhr.

### Digitalfernsehen bietet Mehrwert

Alle öffentlich-rechtlichen und privaten Sender wie ARD, ZDF, SWR, RTL, Sat1 oder ProSieben hatten sich vor 2 Jahren unter Moderation der Landesmedienanstalten darauf verständigt, ihre Inhalte ab 30. April 2012 nur noch digital über den Satelliten auszustrahlen. Das digitale Signal beansprucht eine geringere Übertragungskapazität bei gleichzeitig besserer Bild- und Tonqualität. Digitalfernsehen ist die Zukunft und bietet bereits jetzt hochauflösende Bilder in HDTV und Fernsehen in 3D.

### Videotext Seite 198 hilft

Zuschauer, die nicht wissen, ob sie bereits über einen digitalen Satelliten-Receiver verfügen, können ihren Empfang über die Videotext-Seite 198 bei Das Erste, ZDF, RTL, ProSieben oder Sat1 testen.

Mehr Informationen zur Abschaltung des analogen Satelliten-Fernsehens bietet auch die Seite <http://www.klardigital.de>.

## Landsenioren Südbaden e. V. BLHV-Kreisverband Waldshut

### 5-tägige Fahrt an Rhein und Mosel mit Bundesgartenschau

Vom **12. bis 16. September 2011** beabsichtigen die Landsenioren in Zusammenarbeit mit dem Agrardienst Baden eine Reise an Rhein u. Mosel durchzuführen. Folgender Ablauf ist geplant:

#### 1. Tag:

Anreise-Rüdesheim-Rheinschiffahrt vorbei am Loreley-Felsen zum 3\* Hotel in Lahnstein

#### 2. Tag:

Fahrt zur Bundesgartenschau Koblenz

#### 3. Tag:

Ausflug an die Mosel-Schiffahrt-Trier Mosel-Weingut

#### 4. Tag:

Ausflug in die Vulkaneifel, Besichtigung Geroldsteiner Mineralwasser, Führung durch eine Glockengießerei

#### 5. Tag:

Heimreise über Speyer

Der Preis beträgt p. P. im DZ 520,00 - 540,00 Euro (je nach Teilnehmerzahl), Busfahrt, Übernachtungen, Frühstück, Mittag- und Abendessen, Eintritt Bundesgartenschau, Weinprobe, Schifffahrten und Führungen im Reisepreis enthalten.

Näheres über Reiseverlauf und ausführliches Programm erhalten Sie bei: Hermann Schwab, Küssaberg-Reckingen, Tel.-Nr.: 07741 5509

**Anmeldeschluss: 15. Juli 2011**

## Kakerlaki-Clowntheater im Landkreis Waldshut

### Kindertheatertournee 2011....Oh Spaghetti!!

In Zusammenarbeit mit den Kurverwaltungen und anderen Partnern wie Kommunen, Vereinen und Verbänden, hat die Abteilung Jugend, Bildung & Prävention des Landkreises Waldshut auch in diesem Jahr eine Kindertheatertournee mit den Kakerlakis organisiert.

Wo die Clowns Beppo und Ferdinand mit ihrem Programm „Oh Spaghetti!“ auftreten, bleibt kein Auge trocken. Beppo und Ferdinand bieten alles, was eine (Clowns)Zirkusshow ausmacht.

Und es geht um das Kochen: „leckerer Gemüseintopf oder Spaghetti?“ Klar doch, dass die Kinder mitentscheiden dürfen. Dann geht

es drunter und drüber, gewürzt mit jeder Menge Musik, Jonglage, Zauberei und Überraschungen.  
Das KAKERLAKI-Clowntheater bietet familienfreundliche Unterhaltung für Kinder ab 3 Jahren.

#### Termine:

02.07 Wehr, 11.07. Nöggenschwiel, 15.07. Grafenhausen, 19.07. Dachsberg, 09.08. Todtmoos, 10.08. Dogern, 11.08. Menzenschwand, 17.08. Birkendorf, 18.08. Rickenbach, 19.08. Lauchringen, 22.08. St. Blasien, 23.08. Bonndorf, 24.08. Herrischried, 25.08. Höchenschwand, 31.08. Bernau, 01.09. Görwihl, 04.09. Albbruck, 05.09. Häusern, 06.09. Klettgau, 07.09. Murg und Jestetten.

Die genauen Spielorte und —zeiten erfahren Sie über die jeweiligen Tourist-Infos bzw. Kurverwaltungen.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Freitag, 01.07.2011

Lembach:

14.00 Uhr Kirchputz

### Samstag, 02.07.2011

Münchingen:

14.00 Uhr Trauung des Paares Stefanie Thäter und Torsten Banholzer

### Sonntag, 03.07.2011

Ewatingen:

08.30 Uhr Messfeier

Lembach:

10.00 Uhr Messfeier zu Ehren der Kirchenpatrone Petrus und Paulus — mitgestaltet vom Kirchenchor — anschließend Sakramentsprozession

## VEREINSNACHRICHTEN

### Altpapiersammlung durch die DRK Bereitschaft Wutach

Das DRK Wutach führt am **Samstag, 02.07.2011**, in allen drei Ortsteilen wieder eine Altpapiersammlung durch.

Bitte stellen Sie das Altpapier ab 08.00 Uhr, gut gebündelt und verschnürt und gut sichtbar am Straßenrand bereit.

Da die Aktion auch durch Mitglieder des Jugendrotkreuzes unterstützt wird, bitten wir keine zu schweren und unhandlichen Bündel zu schnüren.

### Alteisensammlung des SV Ewatingen e.V.

Am **Samstag, 9. Juli 2010** findet die Alteisensammlung des Sportverein Ewatingen e.V. statt. Halten Sie bitte Ihre ausgedienten Altmetalle am Straßenrand bereit. Bitte beachten Sie, dass Großgeräte nur in Einzelteile zerlegt (ohne Fremdstoffe) mitgenommen werden können. Selbstablieferer bitten wir zuvor Kontakt mit uns aufzunehmen! Vielen Dank!

\*\*\*\*\*

Am **Freitag, 1. Juli** machen die Radler des Schweizer Radmarathon zum 8. Mal Rast beim Checkpoint "Auf Eck" in Ewatingen.

Es werden ca. 170 Sportler/-innen aus 9 Nationen erwartet, die die schier unglaubliche Strecke von 720 km von Bern-Bodensee-Bern mit dem Rad zurücklegen werden!

Bitte nehmen sie Rücksicht auf die Radfahrer insbesondere im Bereich des Sportplatzweges!!

Zuschauer sind herzlich willkommen "Auf Eck".

\*\*\*\*\*

### Die Jugendabteilung des SVE informiert

Am 02.07.2011 findet auf dem Sportplatz „Auf Eck“ das Jugendturnier des SV Ewatingen ab 10.00 Uhr statt. Dieses Jahr wird eine Kickschuhbörse angeboten. Wer also noch gute Kickschuhe hat, kann Sie ab 10.00 Uhr auf dem Sportplatz ausgezeichnet abgeben. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen

Bernhard Kienzle - Jugendleiter -

## SONSTIGES

### Sonntagsgespräch

#### Termin:

Sonntag, 3. Juli 2011 um 11:15 Uhr im Spital Waldshut; Eintritt frei

#### Thema:

„Wenn die Regel nicht mehr regelmäßig ist - gynäkologische Blutungsstörungen und ihre Behandlung“

#### Referenten:

Chefarzt Dr. med. Henrik Lutz und Chefarzt Jörg Schweinfurth, Abteilung Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Spital Waldshut

Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger, Patienten und deren Angehörige sind herzlich eingeladen.

### Arbeitskreis "Einelternfamilie"

#### Vortrag „Trennung und Scheidung“

Um Themen zu Trennung und Scheidung wie Sorgerecht, Umgangsrecht und Unterhalt geht es bei einem Vortrag, den der Arbeitskreis „Einelternfamilie“ in Kooperation mit der Kommunalen Stelle für Gleichstellung im Landkreis Waldshut anbietet.

Am Donnerstag, 7. Juli 2011 um 18 Uhr wird Frau Anke Eger-Büssing, Anwältin und Mediatorin im Landratsamt Waldshut, Großer Sitzungssaal, zum Thema referieren und im Anschluss individuelle Fragen beantworten.

### Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof

#### Junge Leute für zwei bis acht Wochen bei Familien zu Gast

Zupacken im Stall, auf dem Feld und im Haushalt können junge Leute ab 15 Jahren beim Projekt LandLeben der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg — zwei bis acht Wochen leben und arbeiten sie bei einer Gastfamilie in einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb. Dafür gibt es freie Kost und Logis und oben-dreien ein kleines Taschengeld. Eine Chance, in den Schulferien etwas Besonderes zu erleben und neue Erfahrungen zu sammeln.

Gastfamilien gibt es im Schwarzwald, in der Ortenau und am Bodensee. Vom Milchviehbetrieb über den Winzer, den Obstbauern oder den Selbstvermarkter bis hin zu Gastfamilien mit Ferienwohnungen sind viele Betriebszweige vertreten.

Gefördert wird das Projekt LandLeben von der Landwirtschaftlichen Rentenbank.

#### Weitere Infos:

Kath. Landfrauenbewegung Freiburg, Okenstr. 15, 79018 Freiburg, 0761 5144-243, mail@kath-landfrauen.de oder im Internet: www.kath-landfrauen.de.

---

**Ende des redaktionellen Teils**

---